



SITZUNGSVORLAGE

Thema:	EMMA – Status Quo
---------------	--------------------------

Frühere Beratungen:	Keine
---------------------	-------

Anlagen:	Projektabschlussbericht (steht im Ratsinformationssystem zur Verfügung)
----------	---

Sachvortrag :	H. Neisecke	Zeitdauer (ca.):	10 Min.
---------------	-------------	------------------	---------

Beschlussvorschlag:	Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
----------------------------	--

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt und Technik	Kenntnisnahme	19.02.2019	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**

Produkt: _____ Investitions-Nr. _____

Kostenstelle: _____

Sachkonto: _____

Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**

Produkt: _____ Investitions-Nr. _____

Kostenstelle: _____

Sachkonto: _____

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input type="checkbox"/>

1. Ausgangslage:

Der Bodenseekreis hat sich im Zeitraum vom 01.11.2012 bis zum 31.12.2016 am Forschungsverbundvorhaben „Vernetzte Mobilität – Das dreifach vernetzte Automobil in der T-City Friedrichshafen“ als Projektpartner beteiligt.

Das Projekt wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) gefördert.

2. Sachverhalt:

Eine wichtige Zielsetzung des Kreises für eine Projektteilnahme war es, im Kreisgebiet eine bleibende Infrastruktur für die Nutzung der Elektromobilität zu schaffen und das bestehende ÖPNV-Angebot sinnvoll und umweltfreundlich, vor allem im ländlich geprägten Bereich des Kreisgebietes, zu ergänzen.

Die Vorhabensergebnisse flossen in die langfristige Planung und Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region und die konzeptionelle Entwicklung der lokalen Mobilitätsstrukturen ein. Die positiven Projektergebnisse dienen hierbei als Ausgangspunkt für die Weiterführung und Weiterentwicklung der im Rahmen des Projektes entwickelten und aufgebauten Infrastruktur.

Die Nachprojektphase wurde durch zwei zentrale Informationsveranstaltungen des Kreises für die Gemeinden offiziell eingeleitet. Ein Ergebnis war ein Vertragsangebot des früheren Projektpartners Stadtwerke am See, der über das Projektende hinaus bis zum 31.12.2018 die Betreuung der bestehenden Ladeinfrastruktur garantiert hat. Ergänzt wurde dieses Angebot durch Aktivitäten des lokalen Netzbetreibers Regionalwerk, der ebenfalls, als Alternativangebot, einen Weiterbetrieb der Ladeinfrastruktur im o.g. Umfang realisieren konnte.

Aus Mitteln des Kreises wurde mit einem lokalen Dienstleister, Netzwerk Oberschwaben, im Rahmen eines Werkvertrages die weitere Stromversorgerunabhängige, neutrale Betreuung und Beratung der Gemeinden bis zum 31.12.2018 realisiert. Die Vernetzung der Marktteilnehmer, die Ergebnisveröffentlichung und die Durchführung von zentralen Informationsveranstaltungen ist ebenfalls Baustein dieses Angebotes. Wichtiges Instrument dieser Dienstleistungen ist die Freischaltung und die redaktionelle Betreuung des Internetauftrittes <http://www.emobil-im-sueden.de/>, der als dauerhafte, neutrale und unabhängige Plattform zur Elektromobilität in der Region etabliert werden soll.

Perspektivisch sind die Aktivitäten des Kreises im Bereich der Förderung der Elektromobilität bis zum Ende der Landesgartenschau in Überlingen, also bis Ende 2020, angelegt.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.